Pressemitteilung

28. Oktober 2019

Politik & Kultur November 2019 vorab für die Presse!

Integration & Medien, Ost-West-Perspektiven, Jugend 2019, Kulturfinanzierung, Kolonialismus-Debatte u.v.m.

Berlin, den 28.10.2019. Die Ausgabe 11/2019 (November) von Politik & Kultur, der Zeitung des Deutschen Kulturrates, ist bereits auf dem Weg zu den Abonnementen.

In Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken und auf Flughäfen ist die neue Ausgabe spätestens ab dem 1. November 2019 erhältlich.
Für Journalistinnen und Journalisten gibt es die Online-Ausgabe schon jetzt hier vorab.

30 Jahre Mauerfall: Ost-West-Perspektiven auf die Deutsche Einheit. Anlässlich des 30. Jahrestages des Mauerfalls am 9. November widmet sich der Leitartikel der Leipziger Schriftstellerin **Regine Möbius** dem Thema **„Glasnost und Perestroika**". Der Herausgeber von Politik & Kultur, **Olaf Zimmermann**, schreibt im Editorial, warum er, nicht erst seit dem gestrigen Wahlergebnis in Thüringen, glaubt, dass wir die **Wiedervereinigung vergeigt** haben. Außerdem ein Interview mit **Roland Jahn**, dem Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der DDR und ein Artikel von der neuen Präsidentin des Landtages Brandenburg, **Ulrike Liedtke „Was uns eint und was nicht"**.

Weitere Themen der Ausgabe 11/2019 von Politik & Kultur sind:

- **Integration on Air**
  Wie integrativ sind die deutschen Medien?

- **Ost-West-Perspektiven**
  Innerdeutsche Grenze im Kopf: Wie ist es um die Deutsche Einheit 30 Jahre nach dem Mauerfall bestellt?

- **Jugend 2019**
  Laut und stark: Jugendliche nehmen laut der 18. Shell-Jugendstudie Politik nun selbst in die Hand

- **Kulturfinanzierung**
  Bares für die Kunst: Kulturfonds, Stiftungen, Fördervereine – wer unterstützt den Kulturbereich heute?

- **Kolonialismus-Debatte**
  Sprache als Herrschaftsinstrument? Es bedarf auch der Dekolonialisierung des Denkens und Sprechens

Außerdem: Frauen in Kultur und Medien, Erinnerungskultur, Holger Beeck im Porträt, Debatte: Klimawandel, Soziale Netzwerke und Instant Messenger, Kulturnation Frankreich, Zivilgesellschaft in der Türkei, Goethe-Institut: Neue Präsidentin Carola Lentz, Israel nach der Wahl, Villa Aurora und Thomas Mann House

---

- Politik & Kultur ist die Zeitung des Deutschen Kulturrates. Sie wird herausgegeben von Olaf Zimmermann und Theo Geißler.

- Sie erscheint zehnmal jährlich und ist erhältlich in Bahnhofsbuchhandlungen, an großen Kiosken, auf Flughäfen und im Abonnement: Einzelpreis: 4,00 Euro, im Abonnement: 30,00 Euro (inkl. Porto), im Abonnement für Studierende: 25 Euro (inkl. Porto).

- Die November 2019-Ausgabe von Politik & Kultur, mit dem Schwerpunkt Integration & Medien, steht hier auch als kostenfreies E-Paper (pdf-Datei) zum Herunterladen bereit.

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat